

Start zur 1. Liga Wintermeisterschaft!

Gleich drei Teams aus der Region Winterthur spielen dieses Jahr mit ihren Fanionteams in der 1. Liga! Es sind dies der STV Oberwinterthur, diesen Sommer zum 1. Mal in die NLB aufgestiegen, der BSV Ohringen, diesen Sommer in die 2. Liga abgestiegen und neu die MR Seuzach, als letztjähriges Aufstiegssteam. Für Spannung und viele Regionalderbies ist also gesorgt!

BSV Ohringen: Antwort auf Abstieg!

Nach ununterbrochen mehr als 20 Jahren in der 1. Liga bzw. sogar für drei Saisons in der NLB spielend musste der BSV Ohringen diesen Sommer (Sommer- und Wintermeisterschaft werden voneinander unabhängig ausgetragen) in die 2. Liga absteigen. Auch wenn der Abstieg nicht unverdient zu Stande kam will der BSV Ohringen in der Wintermeisterschaft den Ligaerhalt schaffen – dies ist auch das einzige Ziel der Saison 08/09.

0:3 gegen Schaffhausen!

Zum Saisonauftakt folgte dann aber gleich die erste Ernüchterung. Obwohl während der gesamten Spieldauer immer im Spiel, musste gegen Schaffhausen eine vermeidbare Niederlage zur Kenntnis genommen werden. Im ersten Satz kam der BSV Ohringen sogar noch zu einem Satzball, der aber von Schaffhausen mit einem Servicewinner glänzend abgewehrt wurde und in der Folge rannte die Ohringer immer einem Rückstand von 1 – 2 Bällen nach und schafften infolge zu vielen Eigenfehlern nie, die Oberhand über das Spiel zu gewinnen.

3:1 im «Bruderduell»!

Da das Dorf Ohringen politisch zur Gemeinde Seuzach gehört, gehören Duelle dieser beiden Teams immer zu den besonderen Spielen der Saison. Die keck aufspielenden Aufsteiger erwischten den besseren Start und konnten gegen das weiterhin sehr unsicher agierende Ohringen den ersten Satz mit 15:8 für sich entscheiden. Dabei gab der BSV Ohringen

eine 8:6 Führung aus der Hand und hinterliess zu diesem Zeitpunkt keinen guten Eindruck. Doch vom ersten Ball des zweiten Satzes gelang den Ohringern die Wende. Sie rissen das Zepter geradezu an sich und gaben die Führung in der Folge nie mehr ab, so dass sie die Sätze zwei bis vier jeweils mit komfortablem Vorsprung gewinnen konnten. Mit diesem 3:1 Sieg schaufelte der BSV Ohringen die erhofften zwei Punkte, muss aber noch viel arbeiten, um das angestrebte Saisonziel zu erreichen.

MR Seuzach: 2 Niederlagen, 1 Sieg!

Licht und Schatten wechselte bei den Seuzemern an diesem Tag oft, aber am Schluss standen zwei verdiente Punkte auf ihrem Konto. Schon gegen Affoltern lag die Sensation in der Luft, doch zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen und (zu) viele Eigenfehler verhinderten eine Überraschung. Am Schluss resultierte eine vermeidbare 1:3 Niederlage. Nach der in der gleichen Höhe ausgefallenen Niederlage gegen den BSV Ohringen zeigte Seuzach im abschliessenden Spiel eine grandiose Leistungssteigerung und gewannen gegen das ausgepowerete Schaffhausen verdient mit 3:0 Sätzen.

Oberli: Sieg und Niederlage!

Nach dem gefeierten Aufstieg in die NLB im vergangenen Sommer wurde auch im Winter ein Grossangriff der Oberwinterthurer in Richtung NLB erwartet. Doch aufgrund der fehlenden Grosshalle ist ein adäquates Training nicht möglich und so hat man sich dazu entschieden, diese Saison ohne grosse Ziele zu überstehen und vor allem den nächsten Sommer seriös vorzubereiten. Gleich im ersten Spiel musste Oberli gegen den Favoriten aus Schlieren antreten und kassierte nicht unerwartet die erste Niederlagen. Obwohl mit 0:3 etwas hoch aufgefallen wurde der Sieg der Limmattaler nicht gestohlen. Auch im 2. Spiel gegen den Abstiegskandidaten aus Dietikon tat sich Oberwinterthur lange schwer und musste prompt den 1. Satz abgeben. Doch dann folgte die erhoffte Reaktion und eine letztendlich verdienter 3:1 Sieg, der den Anschluss an das breite Mittelfeld in der Tabelle bedeutet.

Für den BSV Othringen spielten:
Krügel, Nicolini, Plattner, Sigg, Wittwer

Für den STV Oberwinterthur spielten:
Binder, Güpfer, Kumli, St. Reichmuth, M.
Reichmuth, Ritter

MR Seuzach: Leider fehlen die
Spielernamen